

**Pfarrbüro:** Kapitelstr. 12 • 47533 Kleve • Tel 02821 24761 • Fax 02821 20670

(Öffnungszeiten: montags bis freitags: 9.00 bis 12.00 Uhr; montags: 15.30 – 17.00 Uhr und donnerstags: 14.30 bis 17.30 Uhr)

Mail: [stmariaehimmelfahrt-kleve@bistum-muenster.de](mailto:stmariaehimmelfahrt-kleve@bistum-muenster.de) | Internet: [www.himmelfahrt-kleve.de](http://www.himmelfahrt-kleve.de)

**Seelsorge-Bereitschaft in Lebensgefahr: St. Antonius-Hospital • Tel. 02821 4900**

## Gottesdienstordnung vom 07.04. bis 14.04.2024

### 2. SONNTAG DER OSTERZEIT

#### FÜR DEN TAG UND DIE WOCHE

Manche Christen sind zutiefst verstört, wenn behauptet wird, ihr Glaube beruhe auf einer Illusion. Zweifel können sie beschleichen, doch sie brauchen uns nicht zu beunruhigen. Eine innere Freiheit wird den Weg vom Zweifel zum Vertrauen öffnen. Das Evangelium sagt jedem Menschen unablässig: „Suche, ja suche, und du wirst finden!“ (Frère Roger, Taizé)

#### **SAMSTAG, 06.04.**

16.00 Uhr Krankenhauskapelle: Hl. Messe

17.00 Uhr Christus-König: Beichtgelegenheit

17.30 Uhr Christus-König: Vorabendmesse, Gedenken für Franz Schraven

18.00 Uhr St. Mariä Empfängnis: Anbetung und Rosenkranz in polnischer Sprache

#### **SONNTAG, 07.04. Barmherzigkeitssonntag**

10.00 Uhr St. Lambertus: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionempfang,  
Jahresamt für Peter Lamers mit Gedenken für Maria Lamers

10.00 Uhr St. Mariä Empfängnis: Hl. Messe

11.30 Uhr Stiftskirche: Hl. Messe, Gedenken für die Leb. u. Verst. der Familie Lehnen und  
Angehörige der Familie | für Helene Heister

12.00 Uhr Christus-König: Hl. Messe in polnischer Sprache

12.30 Uhr Stiftskirche: Tauffeier

18.00 Uhr St. Antonius Hau, Neue Kirche: Sonntagabendmesse im Dekanat

#### **Kollekte: für die pfarrlichen Aufgaben**

#### **MONTAG, 08.04. Hochfest der Verkündigung des Herrn**

09.00 Uhr Stiftskirche: Festmesse zum Hochfest Verkündigung des Herrn

## **DIENSTAG, 09.04. Hochfest des Hl. Liudger – Erster Bischof von Münster**

09.00 Uhr St. Lambertus: Festmesse

15.00 Uhr St. Mariä Empfängnis: Hl. Messe / kfd vorbereitet vom kfd-Liturgiekreis

18.30 Uhr Christus-König: Festmesse (Seitenkapelle/Eingang Mittelweg)

## **MITTWOCH, 10.04.**

09.00 Uhr Stiftskirche: Hl. Messe, Gedenken für Irmgard Müllejons und Eltern Johann und Martha Müllejons

18.30 Uhr St. Mariä Empfängnis: Beichte und Rosenkranzgebet in polnischer Sprache

19.00 Uhr St. Mariä Empfängnis: Hl. Messe in polnischer Sprache

## **DONNERSTAG, 11.04.**

17.30 Uhr St. Mariä Empfängnis: Rosenkranz anschließend Stille Eucharistische Anbetung

18.30 Uhr St. Mariä Empfängnis: Hl. Messe

## **FREITAG, 12.04.**

09.00 Uhr Stiftskirche: Hl. Messe, Gedenken für Mario Goedhart

16.00 Uhr St. Lambertus: Rosenkranz

## **SAMSTAG, 13.04.**

07.30 Uhr St. Mariä Empfängnis: Laudes

09.00 Uhr Stiftskirche: Laudes

14.00 Uhr Stiftskirche: Pilgermesse

16.00 Uhr Krankenhauskapelle: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionempfang

17.00 Uhr Christus-König: Beichtgelegenheit

17.30 Uhr Christus-König: Vorabendmesse, Gedenken für Wilhelm und Maria Kaußen

## **SONNTAG, 14.04. 3. Sonntag der Osterzeit**

10.00 Uhr St. Lambertus: Hl. Messe, Gedenken für Josef Geelen

10.00 Uhr St. Mariä Empfängnis: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionempfang

11.30 Uhr Stiftskirche: Hl. Messe, Jahresamt für Bruno Fleischhauer |

Gedenken der Verstorbenen der Familie Pontzen

12.00 Uhr Christus-König: Hl. Messe in polnischer Sprache

17.00 Uhr Christus-König: Konzert mit Werken von Mozart und Ola Gjeiloder der städtischen Singgemeinde

18.00 Uhr St. Antonius Hau, Neue Kirche: Sonntagabendmesse im Dekanat

**Kollekte: für die Telefonseelsorge**

# Pfarnachrichten:

**Die Kollekte für das Hl. Land erbrachte 947,47 €. Allen Spendenden ein herzlicher Dank!**

## **kfd- Liturgiekreis**

Herzliche Einladung für Dienstag, 9. April, 15 Uhr zur Eucharistiefeier in die St. Mariä-Empfängnis-Kirche. Die Überschrift heißt „Unsere Kirche – ein Boot im Sturm?“.

## **Kollekte für die Telefonseelsorge am 14. April in allen Gottesdiensten**

Über 40 Jahre besteht die Telefonseelsorge Niederrhein / Westmünsterland als ökumenische Einrichtung in der Trägerschaft der Evangelischen Kirchenkreise in Kooperation mit dem Bistum Münster und den dazugehörigen Kreisdekanaten Wesel, Kleve und Borken. Rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr, leisten neben den Hauptamtlichen 100 Frauen und Männer ehrenamtlich diesen Dienst per E-Mail, Chat und am Telefon. Jährlich erreichen unsere Telefonseelsorge ca. 15.000 Anrufe. In der Mailarbeit sind 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig, die parallel auch noch am Telefon Dienste übernehmen. Insgesamt wurden im Jahr 2021 724 E-Mails ausgetauscht. Tendenz stark steigend. Erweitert wurde das System im Jahr 2022 durch die Einführung der Chat-Seelsorge. Um diesen Dienstsicherzustellen, werden die Ehrenamtlichen durch intensive Ausbildung auf ihre Aufgabe vorbereitet und begleitet. Ehrenamtliche Tätigkeit ist nicht kostenlos. Informationen zur Telefonseelsorge finden Sie unter [www.telefonseelsorge-niederrhein.de](http://www.telefonseelsorge-niederrhein.de).

## **Woche für das Leben 2024 – Generation Zukunft – Gemeinsam. Verschieden. Gut.**

Ökumenisches Abendgebet am **Montag, 15. April um 19.30 Uhr im Xantener Dom** mit Weihbischof Rolf Lohmann und Superintendent Thomas Brödenfeld. Im Anschluss laden wir Sie zu einem Getränk und Austausch im Kreuzgang ein. Musikalische Begleitung „Ever Voice“ unter der Leitung von Stephan Billen

## **Herzliche Grüße aus der Rundblick-Redaktion!**

Wir planen für Mai eine neue Ausgabe des Rundblick. Nach derzeitigem Stand der Planungen soll der **Rundblick zu Pfingsten (18./19.5.2024) erscheinen**. Gut eine Woche später beginnt der Katholikentag in Erfurt unter dem Leitwort **"Zukunft hat der Mensch des Friedens"**. Dieses Leitwort wollen wir als Schwerpunktthema für den Rundblick aufgreifen. Menschen, die sich für den Frieden und das Wohlergehen der Mitmenschen hier vor Ort oder anderswo heute einsetzen oder zu ihrer Lebzeit eingesetzt haben, sollen im Mittelpunkt stehen. Dies geschah/ geschieht teilweise auch gegen Widerstände oder unter Gefahren für das eigene Leben. Wir denken beispielsweise an Dietrich Bonhoeffer, Karl

Leisner, Fritz Leining, das Ehepaar Kisters..... Wir freuen uns über Ihre Artikel und Beiträge für den nächsten Rundblick, gerne auch zu unserem Schwerpunktthema. Außerdem veröffentlichen wir Termine und Informationen Ihrer/ Eurer Gruppierung. **Redaktionsschluss** für alle Beiträge: **Mittwoch, 10. April** Wir freuen uns auf zahlreiche Rückmeldungen an unsere Mailadresse [pfarrbrief-klemahifa@gmx.de](mailto:pfarrbrief-klemahifa@gmx.de).

## **Dankbarkeit und Segen für den gemeinsamen Lebensweg - Feier für Jubelpaare am 11. Mai im St.-Paulus-Dom**

Auch in diesem Jahr lädt das Bistum Münster wieder alle Paare, die im Laufe des Jahres ein Ehejubiläum feiern, zu einer Feier mit Bischof Dr. Felix Genn im St.-Paulus-Dom Münster ein. Der Gottesdienst findet am Samstag, 11. Mai, statt. Beginn ist nicht, wie ursprünglich angekündigt, um 10 Uhr, sondern erst um 12.15 Uhr. Anschließend besteht für die Paare die Möglichkeit, sich segnen zu lassen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eine Sitzplatzreservierung für Paare, die 60 Jahre

oder länger verheiratet sind, ist möglich telefonisch unter Tel. 0251 / 495-560 oder per Mail an soellner-c@bistum-muenster.de .

### **Wallfahrt nach Lourdes**

Geschehen in Lourdes auch heute noch Wunder? Bestimmt täglich sehr viele. Damit sind nicht die spektakulären Heilungen gemeint, sondern die „leisen Wunder“ der Stärkung und des Annehmens des persönlichen Schicksals. Viele Kranke und Menschen mit Behinderungen pilgern nach Lourdes. Darum könnte man denken, dass Lourdes eher bedrückend und traurig sein muss. Aber genau das Gegenteil ist der Fall: Lourdes strahlt Geborgenheit, Gottvertrauen, Lebendigkeit und Zuversicht aus. Und diese Atmosphäre wird besonders durch die vielen Menschen geprägt, die mit Krankheiten oder mit Behinderungen leben müssen. Die Pilgerinnen und Pilger, die nach Lourdes kommen, erleben Gemeinschaft mit Menschen aus aller Welt, die hier an der Grotte von Massabielle durch die Gottesmutter Stärkung in ihrem Glauben und ihrer persönlichen Situation finden. Wir freuen uns, wenn wir uns gemeinsam vom Niederrhein auf den Weg nach Lourdes machen können, um im Miteinander diese Stärkung zu erfahren und laden herzlich zur Teilnahme ein. Die Krankenbruderschaft Rhein-Maas und das Kreisdekanat Kleve bieten eine Wallfahrt nach Lourdes vom Niederrhein aus **vom 06. bis 11. September 2024** an. Geistlich begleitet wird sie von Kreisdechant Propst Johannes Mecking aus Kleve. Nähere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf: Lourdes Wallfahrt vom Niederrhein - Mit der Krankenbruderschaft Rhein-Maas und dem Kreisdekanat Kleve - Emmaus-Reisen

### **Kann Prävention wirken? Forschung zur systematischen Prävention sexualisierter Gewalt in der katholischen Kirche in Nordrhein-Westfalen – Ihre Meinung ist gefragt!**

Seit dem Jahr 2010 engagieren sich viele haupt- und ehrenamtliche Menschen in den fünf katholischen (Erz-)Bistümern in Nordrhein-Westfalen in der Prävention sexualisierter Gewalt gegen Kinder, Jugendliche sowie schutz- und hilfebedürftige Erwachsene. Ausgangspunkt für die vielfältigen Anstrengungen war das erschütternde Bekanntwerden zahlreicher Taten sexualisierter Gewalt. Die (Erz-)Bistümer haben das Institut für soziale Arbeit e.V. (ISA) und das International Centre for Socio-Legal Studies (SOCLES) beauftragt, untersuchen zu lassen, ob und ggf. wie die Prävention wirken kann. Der Forschungsbericht soll noch in diesem Jahr veröffentlicht werden. Nachdem sowohl Verantwortliche, ausgewählte Mitarbeitende als auch junge Menschen in ausgewählten Gemeinden und kirchlichen Einrichtungen bereits befragt wurden, geht es in einem nächsten Schritt darum, zu erfahren, was Menschen, die sich der katholischen Kirche in NRW zugehörig fühlen, über Prävention denken, welche Veränderungen sie diesbezüglich wahrnehmen und was sie sich im Hinblick auf Prävention und den Schutz vor (sexualisierter) Gewalt in kirchlichen Kontexten wünschen. Alle Mitglieder der katholischen Kirche in Nordrhein-Westfalen, sowie alle Personen, die sich dieser zugehörig fühlen und alle, die hauptberuflich oder ehrenamtlich in Kirche arbeiten oder sich in einer Pfarrei, einer Gemeinde, einem katholischen Verband oder Zusammenschluss engagieren, oder diesen nahe stehen, laden wir herzlich ein, sich an der Online-Befragung zu Erfahrungen, Einschätzungen und Wünschen hinsichtlich der Prävention sexualisierter Gewalt zu beteiligen. Die Teilnahme an der Befragung wird ca. 10 Minuten dauern und ist vom 02. April bis zum 03. Mai 2024 hier möglich: <https://s2survey.net/praenrw/> Die Ergebnisse fließen anonymisiert in den Forschungsbericht ein, der im Herbst 2024 veröffentlicht werden soll. Mehr Informationen über das Forschungsvorhaben finden Sie hier: <https://www.socles.org/kann-praevention-helfen> Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!